Grundsteinlegung für den neuen Standort – EDEKA Nord investiert rund 80 Mio. € für den ersten Bauabschnitt

Neumünster, 4. Mai 2021. Im Beisein des gesamten Vorstandes und Aufsichtsrates von EDEKA Nord sowie des Oberbürgermeisters der Stadt Neumünster, Dr. Olaf Tauras, erfolgte am 4. Mai 2021 die Grundsteinlegung für das neue Zentrallager von EDEKA Nord im Gewerbegebiet Neumünster Eichhof. EDEKA Nord als einer der größten Arbeitgeber in Norddeutschland demonstriert damit seine Verbundenheit zu Schleswig-Holstein und vor allem zur Stadt Neumünster. Die Maßnahmen sind ein Teil des Modernisierungsprojektes ‚Logistik 2030'. Die Gesamtkosten für die geplanten Maßnahmen am neuen Lagerstandort Neumünster belaufen sich auf einen dreistelligen Millionenbetrag.

Gemeinsam mit Vertretern der Stadt und zentralen Projektbeteiligten setzten die beiden Geschäftsführer, Stefan Giese und Frank Breuer, Aufsichtsratsvorsitzender Wolfgang Matthiessen und Logistikleiter Uwe Schmidt den Grundstein für den Neubau des Logistikstandortes an der A7.

„Die Erweiterung des Logistikzentrums ist ein klares Bekenntnis zum Standort Neumünster. Die starke Bindung zur Region ist ein wesentliches Element der Werte bei EDEKA. Ich freue mich, dass wir mit der heutigen Grundsteinlegung einen weiteren Meilenstein erreichen und somit unsere Verbundenheit zur Region demonstrieren", erläutert Wolfgang Matthiessen, Aufsichtsratsvorsitzender bei EDEKA Nord.

Stefan Giese, Geschäftsführer bei EDEKA Nord ergänzt: „Mit dem Bau bekennen wir uns ausdrücklich zu diesem Standort. Die geografische Lage im Zentrum Schleswig-Holsteins und hier am Eichhof direkt an der A7 sind die optimalen logistischen Voraussetzungen für den Warenvertrieb in unsere Märkte. Die größere Sortimentskompetenz und verbesserte Verfügbarkeit werden zukünftig entscheidende Vorteile für den EDEKA-Einzelhandel in Norddeutschland sein. Dies ist unser zentrales Investitionsprogramm für eine zukunftsfähige Infrastruktur."

„Ich freue mich außerordentlich, dass sich EDEKA entschieden hat, in Neumünster zu bleiben und seinen Standort mit dem Umzug auf das rund 25 Hektar große Gelände zu verlagern. Der Bau des neuen EDEKA Lagers hier am Eichhof ist nicht nur eine große Investition in die Zukunft des Unternehmens, sondern auch für die Stadt Neumünster. Auf den 80.000 Quadratmetern für den neuen Lagerkomplex werden Arbeitsplätze in unserer Stadt gesichert und neue Arbeitsplätze entstehen, was wichtig für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich und die Entwicklung der Stadt Neumünster ist", formuliert Oberbürgermeister Dr. Olaf Tauras.

Im September 2019 haben die ersten Baumaßnahmen auf dem Areal im Norden Neumünsters begonnen. Im ersten Bauabschnitt entsteht der Neubau eines Frischdienstlagers. Aktuell laufen die Erdarbeiten sowie der Grundleitungsbau. Anfang April wurde bereits mit der Herstellung der Fundamente begonnen. Seit Ende April hat die

EDEKA Handelsgesellschaft Nord mbH
Unternehmenskommunikation
Helene Dahlke
Gadelander Straße 120
24539 Neumünster
Tel.: +49 4321 985-677
Fax: +49 4321 9843211
E-Mail: presse-nord@edeka.de
verbund.edeka/nord

Errichtung des Gebäudes mit Stützen gefolgt von Bindern und Betonfertigteilen begonnen. Für die weiteren Montagearbeiten sind insgesamt sechs Monate geplant, sodass zum Ende des Jahres die Gestalt des Neubaus erkennbar ist. Danach folgt bis Mitte 2022 der Innenausbau sowie die Fertigstellung der Außenanlagen. Die Kosten für den ersten Bauabschnitt belaufen sich auf rund 80 Mio. Euro. Der erste Bauabschnitt soll planmäßig in der zweiten Jahreshälfte 2022 in Betrieb genommen werden. Im Anschluss beginnen die Bauarbeiten für den 2. Bauabschnitt. Die Inbetriebnahme des gesamten Lagers ist Ende 2024 geplant.

Bei der Projektplanung standen die drei Schwerpunktthemen Wirtschaftlichkeit, Mensch und Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Auf dem 1. Bauabschnitt werden 8.500 m² mit Gründächern versehen. Photovoltaik-Anlagen werden beim 1. Bauabschnitt 1,8 Megawattstunden erzeugen. Darüber hinaus wird das Grauwasser für die zukünftigen Sanitäranlagen genutzt. Zur Vermeidung von Lichtverschmutzung wird nur mit Cut-Off-Leuchten gearbeitet.

Die Gesamtfläche des Gebäudes des ersten Bauabschnittes beträgt 34.500 m². Insgesamt wird an dem Standort ein Lager mit einer Gesamtfläche von über 105.000 m² entstehen.

Über die Seite nord.edeka/bauprojekte informieren wir aktuell über die Fortschritte.

Ansprechpartner für Rückfragen:
Helene Dahlke, Abteilungsleitung Unternehmenskommunikation
Tel.: 04321 985 727
E-Mail: presse-nord@edeka.de

EDEKA Nord im Profil
EDEKA Nord ist eine von sieben genossenschaftlich organisierten Großhandlungen des EDEKA-Verbundes. Sie nimmt mit rund 670 Märkten, einer Gesamtverkaufsfläche von ca. 790.000 Quadratmetern und einem Konzernumsatz von 3,1 Mrd. Euro eine Spitzenstellung im norddeutschen Lebensmitteleinzelhandel ein. Das Absatzgebiet umfasst Schleswig-Holstein, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern sowie Teile Niedersachsens und Brandenburgs. EDEKA Nord ist mit 4.400 Beschäftigten einer der größten Arbeitgeber in Norddeutschland.